Flächenheizsysteme für Neubau und Sanierung

Von Schütz



Schütz GmbH & Co. KGaA Airconomy
Schützstr. 12
56242 Selters
Deutschland

Tel.: +49 2626 77-0
Fax: +49 2626 77-1221

info2@schuetz.net
www.schuetz-energy.net

Moderne Flächenheizsysteme von SCHÜTZ sind komfortabel, wirtschaftlich und zukunftsfähig. Durch die niedrigen Systemtemperaturen können auch alle regenerativen Wärmeerzeuger eingebunden werden. SCHÜTZ bietet für jede Bausituation das Optimum: Systeme in Nass- oder Trockenbauweise, mit Nockenplatten oder als Tackersystem. Speziell für Renovierungen wurde das System R50® entwickelt.

Innovative Systemlösungen

SCHÜTZ Flächenheizsysteme sind komplette Systemlösungen, entwickelt und abgestimmt auf die speziellen Bedürfnisse im Wohnungs- und Gewerbebau. SCHÜTZ liefert aus einer Hand flexible, ineinander greifende Komponenten für unterschiedliche Anforderungen. Das sichert Qualität, Wirtschaftlichkeit und erleichtert Planung, Bestellung und Auftragsabwicklung.

Eignung und Einsatz

Flächenheizsysteme von SCHÜTZ sind flexibel einsetzbar, überall dort wo es auf hohen Komfort und effiziente Energienutzung ankommt:
In Wohngebäuden, Gewerbe- und Veranstaltungsräumen, Schul- und Lehrgebäuden, usw.
Alle Flächenheizsysteme können durch spezielle Ergänzungen auch zur sommerlichen Raumkühlung eingesetzt werden.

Die SCHÜTZ-Garantie

- FBH-Komponenten in eigener Fertigung, gemäß DIN EN 1264
- aufeinander abgestimmte Systembausteine
- Fertigung in Deutschland
- Systemgewährleistung 10 Jahre

Systeme

- **SCHÜTZ System-Nockenplatte**: das flexible Nassystem für alle gängigen Estricharten
- **SCHÜTZ Tackersystem**: Nasssysteme für praktische und wirtschaftliche Verlegung
- **SCHÜTZ Trockenbausystem**: Trockenverlegesystem, optimal bei Sanierungen und dort wo schnelle Belegreife gefordert ist
- **SCHÜTZ R50®**: Dünnschichtsystem, entwickelt für die Gebäuderenovation, mit Trittschall- und Wärmedämmung
- **SCHÜTZ Nockenfolie**

Flächenheizsysteme für Nassbau: Tackersystem

Aus der Serie Flächenheizsysteme für Neubau und Sanierung von Schütz



SCHÜTZ Tackersysteme ermöglichen eine zeitsparende und kostengünstige Verlegung von Fußbodenheizungen. Drei unterschiedliche Varianten erleichtern das Auslegen und sind mit allen Rohrabmessungen kombinierbar. Zur sicheren Rohr-Fixierung werden die 8 mm breiten Haltenadeln mit dem Tackergerät in der Gewebeschicht verankert.

SCHÜTZ Tackersysteme für Fußbodenheizungen

Bei dieser Art Fußbodenheizung werden die Heizrohre mit Heizrohrhaltern auf einer Trägerplatte fixiert.
Dabei hat die Systemplatte mehrere Funktionen. Sie dient zur Heizrohrbefestigung und trägt gleichzeitig zur Wärmedämmung und Trittschallverbesserung bei.
Die Rohre und deren Befestigungssysteme müssen so gesichert werden, dass ihre geplante horizontale und vertikale Lage eingehalten wird. Die vertikale Abweichung der Rohre nach oben darf vor und nach dem Einbringen des Estrichs an keiner Stelle mehr als 5 mm betragen. Die horizontale Abweichung des festgelegten Rohrabstandes im Heizkreislauf darf an den Befestigungspunkten ± 10 mm nicht überschreiten.
Um diese Forderungen einzuhalten, ist eine ausreichende Anzahl von Befestigungen zu wählen. Die erforderlichen Befestigungsabstände sind vom Rohrwerkstoff, den Rohrmaßen und den Rohrsystemen abhängig (DIN EN 1264-4).

Bei der Tackersystemplatte von SCHÜTZ ist auf einer Polystyroldämmung eine Abdeckung aus Bändchengewebe gemäß DIN EN 1264-4 aufkaschiert. Dieses Bändchengewebe verhindert zusammen mit den seitlichen Widerhaken des Heizrohrhalters ein Herausreißen aus der Systemplatte. Das aufgedruckte Raster erleichtert das Zuschneiden der Tackerplatte und dient als Orientierungshilfe zur genauen Heizrohrverlegung. Da der Verlegeabstand variabel ist, kann bei diesem System die Wärmeleistung genau angepasst werden. Außerdem lassen sich selbst bei schwierigen Grundrissen, die durch Säulen, Aussparungen und Rundungen besondere Anforderungen an die Flexibilität stellen, Systemplatte und Heizrohr einfach verlegen.

SCHÜTZ vari-takk PRO Klappset und ultra-takk PRO Dämmrolle

Die Systemplatte vari-takk kommt bei großen Flächen zum Einsatz, mit einem Griff können 2,4 m^2 verlegt werden.

Flächenheizsysteme für Nassbau: Tackersystem

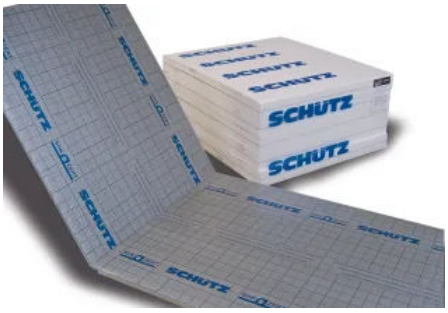
Aus der Serie Flächenheizsysteme für Neubau und Sanierung von Schütz

Systemeigenschaften

- Trägt gleichzeitig zur Wärmedämmung und Trittschallverbesserung bei.
- vari-takk PRO und Dämmrolle ultra-takk PRO ermöglichen eine leichte und schnelle Montage großer Flächen.
- Variable Rohrverlegungen bei Rundungen, Aussparungen, Säulen, etc.
- Sichere Rohrfixierung durch Heizrohrhalter in reißfestem, verbessertem Bändchengewebe mit Rasterdeckschicht.
- Schutz der unterliegenden Dämmung vor eindringender Estrichfeuchte gemäß DIN EN 1264.
- Geprüfte Sicherheit. DIN geprüft, Register-Nr. 7F121, 7F141, 7F163, 7F163–F und 7F272-F sowie SHK zertifiziert.
- Längsseitiger Deckschichtüberstand zur Überlappung entstehender Fugen.
- Vorteile des Klappsets:
  - hohe Verlegungsleistung großer Flächen
  - große Verpackungseinheit (1.000 x 2.400 mm)
  - verschnittfreie Verlegung kleiner Flächen
- Vorteile der Dämmrolle:
  - Schnelle Verlegung großer Flächen
  - große Verpackungseinheit (1.000 x 10.000 mm)
  - verschnittfreie Verlegung kleiner Flächen

Komponenten

- SCHÜTZ vari-takk PRO Platten aus EPS in 20, 30 oder 50 mm
- SCHÜTZ ultra-takk PRO Dämmrolle aus EPS in 20, 25. 30 oder 35 mm, für unterschiedliche Verlegearten und Verkehrslasten
- Systemrohre:
  duo-flex PE-Xa-Rohr (14 x 2, 16 x 2, 17 x 2 oder 20 x 2 mm)
  Metallverbundrohr tri-o-flex® (14 x 2 oder 16 x 2 mm)
- Heizrohrhalter
- Montagegerät “Erwin”



Zubehör

- Randdämmstreifen nach DIN 18560 für Zement- und Fließestriche, Höhe 160 oder 180 mm
- Dehnfugenprofil für Estrich
- Schutzrohr für Heizrohrdurchführungen in Bewegungsfugen
- Klebeband

Systemergänzungen

- Verteilertechnik
- Regelungstechnik
- Zusatzwärmedämmung

Technische Informationen

Flächenheizsysteme für Nassbau: Tackersystem

Aus der Serie Flächenheizsysteme für Neubau und Sanierung von Schütz

vari-takk PRO

Technische Daten

Typ	Plattenstärke	Wärmeleitwiderstand R_D	Trittschallverbesserungsmaß**	Maximale Nutzlast	Anwendung	
EPS-T 35-3	dL-c = 32 mm	0,81 m²K/W	31 dB	4 kPa***	zweilagige Verlegung, höhere Verkehrslast	DES sm
EPS-T 30-3	dL-c = 27 mm	0,70 m²K/W	29 dB	4 kPa***	zweilagige Verlegung, höhere Verkehrslast	DES sm
EPS-T 30-2	dL-c = 28 mm	0,79 m²K/W	27 dB	5 kPa***	einlagige Verlegung, höhere Verkehrslast	DES sg
EPS-T 25-2	dL-c = 23 mm	0,58 m²K/W	29 dB	5 kPa***	zweilagige Verlegung, höhere Verkehrslast	DES sg
EPS-T 20-2	dL-c = 18 mm	0,47 m²K/W	27 dB	5 kPa***	zweilagige Verlegung, höhere Verkehrslast	DES sg

* Nach DIN 4109-34: 2016-07 bei flächenbezogener Estrichmasse ≥ 120 kg/m²
** Nach DIN EN 13163

Technische Informationen Faltplatten vari-takk PRO

ultra-takk PRO

Technische Daten

Typ	Plattenstärke	Wärmeleitwiderstand R_D	Trittschallverbesserungsmaß**	Maximale Nutzlast	Anwendung	
EPS-T 35-3	dL-c = 32 mm	0,81 m²K/W	31 dB	4 kPa***	Standard, einlagige Verlegung	DES sm
EPS-T 30-3	dL-c = 27 mm	0,70 m²K/W	29 dB	4 kPa***	zweilagige Verlegung	DES sm
EPS-T 30-2	dL-c = 28 mm	0,79 m²K/W	27 dB	5 kPa***	einlagige Verlegung, höhere Verkehrslast	DES sg
EPS-T 25-2	dL-c = 23 mm	0,58 m²K/W	29 dB	5 kPa***	zweilagige Verlegung, höhere Verkehrslast	DES sg
EPS-T 20-2	dL-c = 18 mm	0,47 m²K/W	27 dB	5 kPa***	zweilagige Verlegung, höhere Verkehrslast	DES sg
EPS-T 30-2*	dL-c = 28 mm	0,91 m²K/W	27 dB	5 kPa***	einlagige Verlegung, höhere Verkehrslast	DES sg

* Nach DIN 4109-34: 2016-07 bei flächenbezogener Estrichmasse ≥ 120 kg/m²
** Nach DIN EN 13163

Technische Informationen Dämmrolle ultra-takk PRO

Weiterführende Informationen

Datenblatt Systemplatten quadro-takk PRO	pdf / LINK
Datenblatt Systemplatten ultra-takk PRO	pdf / LINK
Weitere Informationen online	LINK